

Salle, den 22. Dezember.

Am Städtischen Museum werden vom Sonntag an fünfzig 80 Originalzeichnungen des Professor...

Die morgen abend im Stadttheater stattfindende dritte Aufführung des Weibchamärens...

Am 23. Dez wird eine Aufführung des Weibchamärens stattfinden...

Gestern fanden wiederum bedeutendste öffentliche Weihnachtsfeierlichkeiten statt...

Die von der Vernehmlichkeits-Stiftung für arme weibliche Dienstmädchen...

Bei den gestern fortgeführten polizeilichen Maßnahmen wurde eine bedeutende Menge...

Zu dem gestern berichteten Unfälle in der Zuchtstraße...

Einem Studenten wurde in vergangener Nacht ein dem Winterhalbe...

Der einen Dienstmann am Transport seines Gepäcks...

Wittbeilungen aus Halle befinden sich auch in der 2. Beilage dieser Nr.

Stadtheater.

Unsere Täubhändler-Aufführung ist so oft besprochen und es müßte...

Sehr nötig ist es, nun bald einen Vertreter für den abgehenden...

Provincial-Nachrichten.

Im Bezirk des Oberlandesgerichts Naumburg ist den Berichteten...

W. Krause.

Das Entsetzen der Sänger in 1. Akte war ein anderes und tiefes...

Bermischtes.

R. Bum Berliner Duell! Stad. Richter, der Gegner des cand. med....

bestand bereits aufgestellt und fluchtbedürftig seitens Gläubiger nicht...

(Fünf neue Markthallen) sollen in Berlin entstehen...

Standsberichte.

Table with financial data: Reichsanleihe, Preuss. Anleihe, etc. Columns include amount and interest rate.

Getreide-Börse.

Table with grain prices: Weizen, Roggen, Hafer, etc. Columns include price and unit.

Letzte telegraphische Nachrichten.

London, 21. Dez. (Unterhaus.) Der Premier Minister von Salisbury...

London, 21. Dez. In Stokton-on-Tees ist anstelle des bisherigen...

Rom, 21. Dez. (Deputirtenkammer.) Der Präsident theilte mit...

Das Entsetzen der Sänger in 1. Akte war ein anderes und tiefes...

Paris, 22. Dez. In der gestrigen Versammlung der nationalen republikanischen...

Wien, 21. Dez. Der „Pol. Kor.“ wird aus Belgrad gemeldet...



Wegen Geschäftsverlegung nach der Großen
Ulrichstraße 52 verkaufte ich sämtliche an Lager be-
findlichen
**Novas-, Singer- und Klumpflecken-
Nähmaschinen**
zum Fabrikpreise.
Nähmaschinen-Depot v. C. W. Hinze.
Bettreter F. Rumpf, Berggasse 11, am Markt.
Reparaturen prompt und billig.

Rechtssachen
als Klagen, deren Entgegennahme,
Annahme von Testamenten, Klaus-
und Nachtestamenten, ferner
Ladungen, sowie in gerichtl. Angelegenheiten
erhältl. **A. G. Müller**, r. Rechts-
anw.-Bureauvorsteher, Geißstr. 56, I.

Künstliche Zähne,
Umänderungen, Reparaturen, Plombieren.
Th. Wernold,
Spezialist für Zahnersatz,
Obere Leipzigerstrasse 73, I.
Sprechstunden von 9 Uhr früh
bis 6 Uhr Abends.

Atelier f. Photographie
von Gebr. Siebe,
Inhaber: A. Schnackenburg,
Leipzigerstrasse 62.
Stabiermuff
zum 2. und 3. Feiertage und Stabiermuff
nimmt an **A. Landmann**
Alter Markt 5, III.

Wegen Abbruch des hohen Kräm-
bills zu verkaufen: aus Müllerei,
Zapfwaren, Spaltiergeräthe, Körn-
schäber, Schrotmühl, eine Waartbude
und Platan, 200 Corffbaumstämme,
Spielwaren, Küchenbretter u. s. w.
Stand am dem Werke vis-à-vis
dem Gohl goldenen Hirn.
W. Brandt, Bohrer Str. 15.

Eine Plüsch-Garnitur,
2 Canapen, 2 Sofas wegen
Umsatz billig zu verkaufen
Friedrichstraße 58, part.
Ziegenbockwagen auf Schiene, Ge-
schirr u. Sattel verk. Mansfelderstr. 48
Ein Veierkasten, 12 Stude spielend
ist bill. zu verk. **Ulrichstraße 5.**
Passendes Weihnachtsgeschenk!
Ariston, 30 Stück spielend,
und feinstes Feuersp. billig. Zu erfragen
bei
Uhmacher **Lindner**,
Auguststraße 1, part.

Harzer Kanarienhähne,
Ladentisch, Glasständer, Glasläden u.
zu verkaufen **Gland**, Straße 12.

Franz. Wallnüsse,
um damit zu räumen, verkauft billig
Ferd. Hille, Geißstraße 71.
Seine Kanarienhähne verk. Seidenbergstr. 11

In dem Berichte des Halleischen Tageblattes I. Beilage Nr. 298 von 19. Dec. etc. über die abgehaltene Stadtverordneten-Sitzung vom 17. Dec. etc. Radomitz 4 Uhr wird ein Punkt hervorgehoben, welcher uns nicht recht entspricht, und es hat uns folgendes:

Die Fleischer wollen Schlachtbänke und Viehstall an die
Glenbahn haben.
Dies ist nicht wahr. Leider haben sich die hiesigen Fleischer in zwei Parteien
gespalten und wollen aber noch lange nicht alle Fleischermeister für das Projekt
in freierlieber sich entscheiden, wie auch aus diesem weiteren Bericht zu ersehen
das nur 26 Fleischer für dieses Projekt unterzeichnet haben. Der schon
längere Zeit hat die hiesige Fleischer-Vereinigung eine Commission, bestehend aus
3 Fleischermeistern, zur Austragung des Schlachtbänkes gewählt, aber es
haben die Herren bis heute nicht der Mühe werth gehalten, die Innungs-
Mitglieder von den bis jetzt gepflogenen Verhandlungen in dieser Angelegenheit
zu unterrichten, oder welche Mittheilung zu machen. Nun hat sich Herr
Dehmer als Mitglied und verantwortl. am vergangenen Montag der Mühe unterzo-
gen, Unterzeichneter zu sammeln von der Partei der Fleischermeister, welche für
den Schlachtbänkbau in freierlieber für stimmen, und hat dieser Herr auch
wirklich 26 - also 26 Unterzeichnete erhalten. Nach letzter Zählung existiren
aber 103 Fleischermeister; es sind also demnach 77 Fleischermeister gar nicht
über ihre Ansicht in dieser Angelegenheit gefragt. Es wäre wohl billig und
recht, auch die Meinung der andern in so wichtiger Angelegenheit zu hören,
denn das Schlachtbänkbau ist und bleibt immer unsere Angelegenheit. Wie und wo
dieselbe am besten und vortheilhaftesten angelegt wird, darüber kann gar nicht
genug gehört werden und glauben wir an Recht dazu zu haben, wenn wir mit
der Bitte vorgehen, die andern 77 Fleischermeister auch zu hören und nicht über
den Meinungen hinwegzugehen. Innerer Abneigung für die Anlage in
freierlieber für legen wir folgende Gründe bei:
1. die Fleischer werden jetzt sehr und gewiss auch später vortheilhafter ver-
dachtet, als die des Stadtkantors;
2. glauben wir, daß die Postlage im Tunnel am Leipzigerplatze bei ankom-
menden Zügen u. s. w. Verbesserungen bedürftig;
3. wurde vor Jahren das von Herrn Zimmermeister Voigt erbaute Schlacht-
bänkbau hauptsächlich verworfen, weil seine Einweisung durch die Stadt-
behörde, und doch berührte jene Commission lange nicht die Stadt so als
die heutige Vorlage, wo die Entwässerung gerade das Herz der Stadt
treifft und uns außerdem noch viel Geldkosten verursachen würde, da doch
die Kanäle der untern Stadt wenigstens erweitert werden müßten, um
die Wasserflüssen aufzunehmen.
4. ist es auch notwendig für die Stadt Halle, daß man so billig als möglich
zu einer praktischen Schlachtbänkbau-Anlage gelangt, und halten wir be-
sonders aus diesem Grunde am Stadtkantors fest, da wir annehmen, daß die
jetzt bestehenden Ställe mit Wohngebäuden vollkommen ausreichend
sind zur Errichtung eines Handels-Viehhofes für die Stadt Halle, welchem
wir übrigens noch gar nicht die Lebensfähigkeit abreden und gegen-
wärtige Anlage selbst Herr Dehmer die Nachsicht noch vor nicht so langer Zeit
mit allen Kräften trübete.
Wir werden uns bei demnächstigen Fleischermeister zu sammeln, son-
dern werden uns frei und öffentlich an unsere Mitbürger und Collegen
wegen Einnes mit der Bitte, in den Verammlungen, Erbauung eines
Schlachtbänkes vom Stadtkantors schuldigen und uns nach besten Kräften zu
unterstützen.
Obermeister **H. Mühs**,
4. Daut.

Betten und böhm. Bettfedern.
10 Bld.-Bettdecke gezeigte weiße Gänse-
federn für 10 \mathcal{M} vertrieben franco jeder
Poststation. **Federn mit Dämmen**
1. \mathcal{M} 20, 1. \mathcal{M} 40, Halbdammen 1. \mathcal{M} 50
bis zu den feinsten 3. \mathcal{M} Damen
fertige Betten für 15 und 18 \mathcal{M}
Verzinsungsbetten gefüllt mit Dämmen
von 40 \mathcal{M} an. Fertige Betttücher,
Jantets und Zeigle feinnend billig.
Große Strohhüte für 1. \mathcal{M} 50 empfindlich

G. Jähne,
böhmisches Bettfedern-Fabrikant,
Bettstr. 12 (Eingang Rathhausgasse).

Garnirte Damen- und Kinderhüte
wegen vorgerückter Saison für die
Hälfte des bisherigen Preises.
Geschw. Schimmelpfennig,
Leipzigerstraße 14.

Familien-Nähmaschine,
fast neu, verkauft billig
„Gesellschaftshaus“
Kühlebrennengasse.
Billig zu verkaufen: gold u. silb.
Damen- u. Damenhüte, Fern- u. Damen-
seifen, Gummireifen, Broden,
Kreuz, Uhringe u. Uhren, 2 Dams-
gläser, Serviretter und Servirtische
Brennterstraße 5.
Gehr. Harmonium zu kaufen ge-
sucht. Offerten mit Preisangebot unter
C. O. 125 hauptpost. Halle a/S.

Portwein,
à Fl. 2 \mathcal{M} .
Malaga Sect,
à Fl. 2 \mathcal{M} .
Madeira,
à Fl. 2 \mathcal{M} 3,
empfindlich
Otto Salzmann, Geißstraße 20.

Man forge, daß stets Prof. Dr.
Wood's Zahnstift in Saufe ist.

Der Ausverkauf
der zur H. Heilbrunn'schen Con-
sumwaffe gehörigen Waarenbestände
als: Muffen, Hüte, Mützen,
Schlipse etc. findet am unteren
am Sonntag, den 23. d. Mts.,
von 9 Uhr ab statt
J. Ed. Peuschel,
Consumwaffenhändler.

Zu kurzer Zeit
erlernen strebsame junge Leute bei mir
Buchführung, Schreibens, kaufmänn.
Rechnen, arithmet. Geometrie
und Tabulieren. (Kostenlos
möglich, Stellenvermittlung gratis.)
G. Schulz, Lehrer
a. d. I. Bürgerstraße in Eurt.

Verreist bis Ende dieses Monats.
Dr. med. Havenstein,
Marienstraße 9, I.

Barbieren 5 Fl., Friseur 5 Fl.,
Haarfriseur 5 Fl., Friseur 10 Fl.,
!!! Moritzstr. 6 !!!
Kohlenkästen billigst.
Schreibmaschinen à 80 \mathcal{M} empf.
A. Möbels, Zapfenstraße 16.

Stiefelretirer, Verticos und Kommoden
in Kuchbaum
und Birne
billig zu verkaufen
W. Richter, Berggasse 3.
Bettstühlbänke f. Hebr., Schrankbänke
u. s. w. nach 2. Ehrenstr. Querstr. 367.

Bierflaschen.
500 Stück ungebrauchte Bier-
flaschen in Patent-Verfahrsweise
billig ab Rechte, Thüringer Hof,
Kühlebrennengasse.
Gold- und Silberwaaren-Fabrik,
Einfach von Gold, Silber, Platin,
Wägen. L. Struckmeier,
Goldarbeiter, Grateweg 18.
Neue und gebrauchte Möbel
aller Art verkauft **Brummschwabe 6.**
Gute $\frac{1}{2}$ sowie ganze Geige mit Kasten
u. Bögen **Gr. Märkerstraße 22, II.**

Achtung!
Eine Geige m. Kasten, ein Alt-
horn in Es, ein Flügelhorn in Es,
zwei Clarinetten, sämtl. neu, ver-
kauft billig **G. Kanitz, Markt 1.**
Kronen, passend als Weihnachts-
geschenk, verkauft noch billig
Brauer, Säulengasse 1.

Puppen
große, gekleidet von 45 \mathcal{M} an bis
zu den elegantesten.
Geschw. Schimmelpfennig,
Leipzigerstraße 14.

Singer-Nähmaschine, nur kurze
Zeit im Gebrauch gewesen, für 30 \mathcal{M}
zu verkaufen **Stiegelgasse 13, III.**
Veierkasten m. 2 Wägen, 12 Stück
spielend, wie neu, verk. bill. **Bentzer 12.**
Einen großen Posten
Schürzen
verkauft unterm Selbstkostenpreise
Geschw. Schimmelpfennig,
Leipzigerstraße 14.

Verticos mit Matraxe
neu, gut gearbeitet verkauft billig
Gr. Steinstraße 32a, Hof II.

Für Fleischbeschauer.
Ein sehr gut erhaltenes Mikroskop,
für die Hälfte des Einkaufspreises
zu verkaufen. Offerten unter M.
9382 an A. Brock & Co. erbeten.
Petrolinapparat billig zu verkaufen
Geißstraße 18.
Eine gute $\frac{1}{2}$ Geige wegen Wechsel-
ung einer Drehwerk-Geige billig zu
verkaufen **Große Ulrichstraße 18, I.**
Eine tabellöse **Sammetlings-
sammlung** nebst Glasfäden, als Weis-
sungsgegenstand passend, für 20 \mathcal{M} zu
verkaufen **Große Ulrichstraße 18, I.**

Ein Pferd zum Schlachten ver-
kauft **Gölme Nr. 3.**
Ein noch gutes brauchbares Arbeits-
pferd ist zu verkaufen
Lohnsdorf u. Wandsberg, Gut Nr. 1.
2 mutterliche Arbeitspferde, übermäßig
stehen billig zum Verkauf. Zu erfragen
in der Expedition dieser Ztg. 1882

2 neumehende Kühe zu verkaufen
Jägerstr. Nr. 5.
Ein Ziegenbock zum Ziegen ist zu
verkaufen **Raunischstraße 24, 9.**
Schönen schwarzen **Pudel**, $\frac{1}{2}$ Sobr,
flüßelreich, verkauft **Schülerstraße 13, I.**

Unter Zugband zu verkaufen
Krausenstr. 3.
Gutling Kanarienhähne u. Weiden
verk. **Häcker, Mannichstr. 22, II.**
Zuschlagende Kanarienhähne (Holler)
b. s. verk. **Gr. Wallstraße 24, II, I.**

Weihnachtsbücher
in reichster Auswahl
zu bedent. herabgesetzten Preisen.
Broschüren,
Claffier und Gedichte,
Bilderbücher,
Jugendbücher,
Kochbücher, Briefsteller,
Kreidewörterbücher u. dgl.
Brockhaus H. Kauter-Verlag 9-4
Musikalien.



Laterna magica,
sowie einzelne Bilder dazu,
Dampfmaschinen,
Elektrismaschinen,
Inductionsapparate,
Elektrische Spiele
empfehl.
Ferdinand Dehne,
Gr. Steinstraße 15.



Makart-Bouquets,
Unarda-, Tropische und Souven-
rosen-Bouquets,
größtes Lager, in allen Größen u. Preisen.
Angetriebene
Hyacinthen,
prachtvoll entwirft
und gewürzt in
50
div. Sorten
und Farben billigst
bei

Ernst Steinau
Sammlung,
Gallische 6
vis-à-vis der Marktstraße.
bei **Petersen**, vis-à-vis der
Unberittet: Gölze, Schüller,
Schafepore, neu, elegant,
 $\frac{1}{2}$ \mathcal{M} , à \mathcal{M} Klein, Körner,
Glanville u. a., Dichtungen
i. Dänen von $\frac{1}{2}$ \mathcal{M} an, 7.
Gehle, Freytag u. a. $\frac{1}{2}$ - 3 \mathcal{M} .
Gehle, Fremdwörter, 1-3
 \mathcal{M} = Dichte, griech. Lagen =
Mafkus, alle Antikenverfälsch-
3 Bracht, hat 33 nur 7 \mathcal{M} . See u.
Kriegsgesch. 1. \mathcal{M} 500 Gele u. Silber-
bücher u. 900 schöne D. zu jedem nec.
Preis u. Prämierte.

Selbstgefert. Sackforniker
in größter Auswahl bei **A. Keller**,
Sattler u. Tapezier, Bentzerstraße 11b.

Gebrauchte Möbel aller Art
verkauft billig
Geißstraße 18.

Schwämme
aller Art, auch **Lufad** und **Frottir**
handhabe empf. **M. Waltsott.**

Häcksel, jedes
Quantum, aus reinem **Rogetengetreide** her-
geleitet, à Cr. 5 Mark, liefert
H. Köppe, Ritterstraße 36
Zunne, sehr schöne **Affenbinder**
verkauft billig **L. Eberhard**,
Rindentstraße 17.

Kanarienhähne (edel) mit **Gland**
Colpische zu verk. **Karlstraße 6.**

Herrl. Weihnachts-Bille!
Ein freibauer, junger Mann, an
dem letzten Tage vor seinem Abzug,
auf dem linken hochgradig fuchs-
sichtig, der schon etwas Geige spielt,
wüchste, um sich einen Erwerb fürs
Leben zu sichern, in Gelegenheiten sich
weiter auszubilden. Der er aber
mittels ist, bittet er herzlich und
dringend bedeutende Menschen, ihm
eine Weihnachtsreise zu bereiten
und durch freundliche Gaben die weitere
Ausbildung zu ermöglichen. **Herr**
Landberg, Lehrer u. Cantor, **Made-**
burg, Marktstr. 22, ist gern bereit,
nützige Gaben zur Weiterberührung in
Empfang zu nehmen und an dieser Stelle
darauf zu quittieren.

Steiner Saal u. Vereinszimmer
zu vergeben.
Staat Sedan, Kl. Marktstr. 14.

Gute Sonnabend den 22. Dezbr.
Schlachtfest.
Abends kritische Markt u. Suppe.
O. Reiche, Seimens 41.

25 Mark als Weihnachtsgabe
für einen bedürftigen er. Lehrer in der
Diözese, gefunden vom hiesigen
Seherinnen, und mit übergeben und
abgegeben. **W. Albersz.**

Ein Paket gef. Verkauft 14.
Verloren!
Goldsner Ring mit schwarzem Stein-
platte und Gravur verloren. Gegen
gute Belohnung abzugeben.
Dorothea 15, part.

Stem-Kammer gef. Wagh-Str. 14, S.
Schwarzer Waffelb., abg. Landstr. 23, I.

Ein **Chroffleiter** gefunden. Gegen
Zuverlässigen Belohnung abzugeben.
Bahnhof, Poststraße Nr. 2.

Ein großer weißer Hund mit rot-
gelben Flecken ist zu verkaufen. Abzu-
holen geg. Directionsgeld u. Futter bei
August Kunze, Unterberg bei Trotha.

Großer gelber Hund entlaufen.
Abzugeben **Melbergerstraße 52.**

Zugband entlaufen, mittelgroß,
schwarz mit weißer Brust.
Zhouanstraße 2.

Junger gelber Hund ungelassen
Gehobeneiten, Kl. Breitenstraße 14.

Chrenreiter.
Schüler des Arbeiter-Johannsanst.,
Schmiedstr. 16 für einen Mann, wo
weitere die betreffenden Verfügungen
erbeten. **Sedw. Kramb.**

Familien-Nachrichten.
Durch die Geburt eines geliebten
Töchterchen wurden hoch-
erfreut
Walter Rich, Müller und Frau
Franziska geb. Wächter.
Halsdorf, den 17. Dezember 1888.

Statt jeder einzelnen Anzeige.
Durch die Geburt eines
Mädchens
Burchard Goebel und Frau
Anna geb. Lauterbach.

Die glückliche Geburt eines mun-
teren Töchterchens zeigen hoch-
erfreut an **Alwin Martin und Frau.**

Nach kurzem aber schweren
Kranklager hat heute in
Goslar unter beiseitiger Sohn,
Bruder und Schwager, der
Gymnasialist
Franz David.
Dies zeigen wir auf die
Wege mit der Bitte um stille
Theilnahme an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle, den 21. Dezember 1888.

Todes-Anzeige.
Allen Freunden und Bekannten hier-
mit die traurige Nachricht, daß gestern
Nachmittag $\frac{1}{2}$ 4 Uhr mein lieber Sohn,
Bruder und Schwager, der Schulm-
lehrer
Gustav Lehner
sankt entschlafen ist. Um stille Theil-
nahme bitten.

Die Hinterbliebenen.
Bernburg und Halle a. S.

Heute morgen 4 Uhr verschied meine
süße Frau, meine Tochter, Schwester
und Schwägerin
Friederike Wöhlke geb. Ködel.
Um stille Theilnahme bitten
Gustav Wöhlke.
Halle a/S., den 22. Dezember 1888

Todes-Anzeige.
Gestern Abend 9 Uhr starb am Herz-
schlag meine süße Tochter und Schwester
Mina Wöhlke.
Halle, den 22. Dezember 1888.
Wilhelm Wöhlke als Vater.
Amalie Wöhlke als Schwester.
Die Beerdigung findet vom Trauer-
saale Klugstraße 3 aus statt.

Für die vielen Beweise der Theil-
nahme bei der Beerdigung meines
geliebten Mannes
Julius Oeffe
sage ich hierdurch meinen besten Dank.
Julius Oeffe geb. Küster,

Zum bevorstehenden Weihnachts-Fest
 erhalte täglich frische Sendungen **Seedorsch** à Pfd. 20 Pfd., frisches **Gänsepöckelfleisch** à Pfd. 60 Pfd.
Ed. Schulze's Wwe.

Leipzigstr. 31. Leipzigstr. 31.
Pausterei.
 Gänse-Gegegenstände in vielen neuen Mustern zum Besten für Kinder.
 Babier-Confecion, Photographie-Album, Photographie-Diagnen, Lederwaren, Seidenwaren, Gesangs-Bücher, Bücher, Hochzeits-Gesellschaftsspiele, Lampenschirme empfiehlt in großer Auswahl
Friedrich Müller,
 Buchbinderei und Papierhandlung.
Wo kauft man
 sehr schöne noch zu erhaltene **Winterüberzieher**
 für billige Preise, bei **Friedrich Peileke, Geißstr. 18.**
Makulatur
 Laubt Schülerschhof 5, A. Keil.

Schaukelpferde hochfeine Standaren und Rindlederzümmung,
Reisekoffer, Handkoffer, Reisetaschen, Handtaschen, Specialität

 eigenes Fabrikat.
 Kallenkoffer, Kallentaschen, Damen-, Courier- und Umhängetaschen, Portemonnaies, Tresors, Cigarrenetuis, Brieftaschen, Receptaires, Photographie-Albums, Bändermappen, Schutornister, Schultaschen halte als solide Waren vom billigsten bis feinsten Genre bestens empfohlen.
H. Krasemann, 30. Schmeerstraße 30.
 Fabrik von Reiseeffekten und Lederwaren.

„Vater Rhein.“
 Ia. Aukern, gewählte Speisekarte, reservierte Zimmer.
Gr. Märkerstraße 14.
C. Traeger's
Weinhandlung und Weinstuben
 Geiststrasse 26/27
 (Bisite der Weintraubhandl. von Franz Traeger).
Prima Holländer Austern
 in und außer dem Hause à Dgd. Mt. 2.— en gros per 100 Stück Mt. 16.—
 Reichhaltige Speisekarte, Reserv. Zimmer.

Privatunterricht für Gymnasialen und Realschüler.
 Diejenigen Eltern, deren Söhne auf einem Gymnasium oder einer Realschule keine oder nur geringe Fortschritte machen, erlaubt ich Privatunterricht auf jeinem Privatunterricht anmerken zu machen. Es fehlt eben manchen Schülern eine gewisse individuelle Anregung, eine ihren Charakter entsprechende Behandlungsweise, Anspürche, welche man an einen Lehrer einer größeren Klasse umständlich stellen kann. Bei manchen Schülern ist daher der Privatunterricht den Fortschritten unbedingt vorzuziehen, dafür jedoch namentlich auch die Reue, welche untergeordnet mit zurückgebl. Schülern eintrage. So wurde ein Dierquintaner, welcher Ober 2. a. auf dem hiesigen hdt. Gymnasium zum dritten Male zurückgebl., von Othen bis Michaelis von ihm für die Oberquarta der Latina so vorbereitet, daß derselbe jetzt mit zu den ersten der Klasse gehört. Ferner wurden von ihm ein zwei Mal zurückgebl. Sextaner in zwei Jahren nach Interim, drei zurückgebl. Oberquartaner in einem Jahre nach Obertertia des Gymnasiums mit gutem Erfolge vorbereitet. Von andern Schülern wurde einer, jetzt Interimquintaner, von der Elementarschule weg in nur einem Jahre nach der Obertertia, ein anderer, ebenfalls von der Elementarschule weg, jetzt Gymnasialoberlehrer, in nur zwei Jahren nach der Untertertia des Gymnasiums mit sehr gutem Erfolge vorbereitet.
 Heber die Namen dieser Schüler ist Unterzeichnetem gern bereit, damit man ihre Mängel der Mängel der Mängel überzeuget kann, in seiner Wohnung Auskunft zu ertheilen. Auch Nachhilfe und Pension im Hause.
R. H. Hertzsch, Sprachlehrer, Bahnhofsstraße 14, II.
 Sprechstunden täglich von 9—1 Uhr.

Gratulations-Karten
 in hochfeiner Ausführung mit Namen resp. Firma fertige innerhalb 2 Stunden an. **100 Stück von 2 Mark an.**
Ed. Abelmann, Buchdruckerei, Kleine Ulrichstraße 7 (fr. Postkass.).

Börsenhalle,
 Großer Berlin 13.
 Angenehme Räume. — Mittagstisch (gut bürgerlich) 50 s. Franz. Billard, — fr. Bier. — N.B. Vereinszimmer noch einige Abende frei.

Für Damen!
 Als passendes Weihnachtsgeschenk empfehle ich **Pelzgarmenten in allen Pelzsorten, insbesondere eine Partie eleganter schwarzer Muffen** mit Atlasfutter und Quasten, zum Preise von 250, 3, 350, 4 u. 4 bis zu den feinsten.
 Außerdem erlaube ich mir auf mein reich assortirtes Lager von **Süten, Mützen, Schläpfen, Tragebändern** zc. aufmerksam zu machen.
D. Krause Nchf.
 17. Leipzigerstraße 17.

Zum Südstern
 Landwehrstraße 12, Ecke der Lindenstr.
 Elemente, Kofalkisten, Gemüthlicher Aufenthalt, Gaufes Essen und Trinken, Schneidene Bedienung.

Weihnachtslichte,
Stearinbaumlichte, 20er, 30er, 40er, à Post 40 Pf.
Paraffinbaumlichte, 30er, 40er, 60er, à Post 30 Pf.
 bei **C. Lincke, Alter Markt 10.**

Altenburger Hof.
 Sonntag früh Beckstuden, Abendstamm: Bökertippen mit Saucerrant (30 s.) Altenburger Würstchen à Paar 15 s.

Julius Bethge,
Delicatessen- und Weinhandlung,
 2 Leipzigerstrasse — Fernsprech-Anschluss 251
 empfiehlt als Spezialität zum Weihnachtsfeste:
Täglich frische prima Holländer Austern, Prima Whitstable Natives Austern, Prima grosskörnigen Astrachaner Perl-Caviar, Strassburger Gänseleber- und Wild-Pasteten, Fettesen geräuch. Winterhineinlachs, Pommersche Gänsebrüste mit u. ohne Knochen, Alle feinen Fleisch- und Wurstwaren, Hummer-Mayonnaisen, Salate etc., Diverse Sorten feiner Tafelkase, Echte in- und ausländische Liqueure u. Weine, Allerfeinste Gemüse- und Frucht-Conserven, Frische Hummer, Wild und Geflügel, Frühstück- und Liqueurkörbchen geschmackvoll arrangirt.

Restaurant Salzgrafen
 Weinhausstraße
Zum 1. Weihnachtsfesttag
Großes Frei-Concert
 von 11 1/2—1 Uhr Mittags.
 Dazu ladet ergebenst ein
W. Jünger.

Meinen werthen Kameraden und Freunden empfehle zum Weihnachtsfest mein wohlfortirtes Lager **guter rauchbarer Cigaren.**
Harz 25. Julius Lüderitz.

Heideburg.
 Den 2. Weihnachtsfesttag
B A L L,
 wozu freundlichst einladet
 Anfang 8 Uhr Nachm. **G. Heintz.**

Halle'scher Vieh-Versicherungs-Verein zu Halle a. S.
 hierlicher Schweine gegen Krankheit, Finnen und Tridunen und bietet den Versicherten ganz besondere Vortheile. Prospekte gratis und franco. Vertreter werden an allen Orten angeheilt.
 Halle a. S., den 20. Dezember 1888.
 Die Direction.
C. Lange, Wilhelmstraße 20.

Singer-Nähmaschinen
 mit den neuesten Verbesserungen, Verichstufen und hochfeine Ausführung, von heute ab zu 65 A 5 Jahre Garantie. Auch Theilzahlungen.
 Als noch nie dagegeben empfehle ich eine besonders zweckentsprechende Maschine, welche nicht, stößt und taubonirt.
 in gros Nähmaschinengeschäft en detail
G. Resch, Gr. Ulrichstraße 47 u. Schmeerstraße 20.

Canena.
 Am 1. Weihnachtsfesttag humorist. Abendunterhaltung.
 Der Fest-Verein am 2. Feiertag Tanzmusik. **S. Meyer.**

Wringmaschinen
 mit nur besten Gummiwalzen empfiehlt
Emil Heynert,
 Gummiwarenlager, Ob. Leipz.-Str. 67.
 Ungezogene neuer Walzen wird schnellstens besorgt.

Eisbahn
 auf der Rathswiese.
Artillerie!
 Sonntag den 23. Dezember Abends 7 Uhr findet die Weihnachtsbescherung für die Kinder der Kameraden im „Kofenthal“ statt.
 Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.
 Freunde der Artillerie sind willkommen.
 Der Vorstand.

Halle'scher Thierzuchtverein.
 Vom Sonntag zum Sonntage letzter Woche ist wahrcheinlich im Geschiebe des Strohbofes ein kleiner graubrauner Wiesenpinder von Hühnerband in ein Thierhof gesteckt worden und durch Einschließen der Wasse jammernoth umgekommen. Behn Markt Belohnung für erfolgreiche Anzeige des ober der Thier.
 Halle, den 21. Dezember 1888.
Dr. Thambayn.

Hofjäger.
 Heute Sonntag den 23. Debr. Mittags u. Abends findet die Langhunde nicht im „Kofenthal“ sondern im „Hofjäger“ statt.
Restaurant z. Stadt Sedan,
 Kl. Klausstraße 14.
 Zu den Feiertagen hält seine Lokalitäten dem geehrten Publikum bestens empfohlen. Sehr hochfein, hell und dunkel. Acht Tauerische Würstchen. O. Waschinsky.

Freuss. Garde.
 Am Sonntag den 22. d. M. Abends 7 Uhr findet in den Räumen des „Neuen Theaters“ unsere diesjährige Weihnachtsbescherung für die Kinder seitens des Vereins statt, verbunden mit Concert und Vorträgen, wozu wir die Kameraden, deren Familien sowie Freunde des Vereins freundlichst einladen.
 Der Vorstand.

Domkirchenschor.
 Am Sonntag Vormittag 11 1/2 Uhr Probe in der Domkirche. Um vollständiges Erscheinen bitten.
 Der Vorstand.
Handwerker-Bild-Verein.
 Wegen Wegfall der letzten Uebungsstunde wird hiermit den geehrten Mitglieedern mitgetheilt, daß die Versicherung den 1. Feiertag umf. 5 1/2 Uhr im Vereinslokal stattfindet.
 Der Vorstand.
Rauch-Club Virginia.
 Unter Ball findet den 1. Weihnachtsfesttag von Abends 7 Uhr an in der Kaiser Wilhelm-Salle statt.
 NB. Nachmittags von 4 Uhr an Tanzmusik.
 Ein Vereinszimmer für 80 Mann zum Abhalten von Festlichkeiten während der Feiertage und Spiebelier an geehrte Vereine noch zu vergeben.
Restaurations Fürstenthal.

WELTPANORAMA
 Halle a. S.,
 Leipzigerstraße 3.
Hochinteressante Reise
 durch Capden.
 Ganz besonders empfohlen.
 Entree 30 s., Kinder 20 s.

An den Vorstand der Getreide- und Produkten-Börse zu Halle a. S. Saale.
 Auf Ihr Anerat in der Saalezeitung, daß in letzter Zeit Anzeige bei Ihnen eingekufen ist, womach vereingelte Schiffer fragen verkauft haben sollen, erwidern wir Ihnen, daß derjenige, welcher anzeigt, auch wissen muß, wer Verkäufer und Abnehmer ist. Wir ertheilen Sie daher, die Angezeigten namentlich zu machen, damit nicht auch die gewissenhaften und rechtshafften Schiffer bloßger oder gar auf hohe Verurmthung und böswillige Verleumdung hin in unglückseligen Licht gesetzt werden.
 Die die Saale befahrenden Rosagenschiffer.

